

United Nations Global Compact

Inhaltsverzeichnis

1. Letter of Commitment (Klüh Service Management GmbH)	2
2. Welcome Letter (United Nations)	3
3. Communication on Progress (COP) Fortschrittsbericht Stand Dezember 2022	4

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Leiter Nachhaltigkeit | CSR

Herr Thomas Keßeler

Mail: t.kessler@klueh.de

Klüh Service Management GmbH Postfach 24 02 38 40091 Düsseldorf

H.E. António Guterres
Secretary-General
United Nations
New York, NY 10017
USA

GESCHÄFTSFÜHRUNG

KLÜH Service Management GmbH
Am Wehrhahn 70
40211 Düsseldorf

Telefon: +49 211 9068-122
Telefax: +49 211 9068-285

E-Mail: c.frank@klueh.de
Internet: www.klueh.de

1. Januar 2023

Sehr geehrter Herr Generalsekretär,

ich freue mich, Ihnen mitzuteilen, dass Klüh Service Management GmbH die Zehn Prinzipien des United Nations Global Compact in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung unterstützt. Mit diesem Schreiben verpflichten wir uns dazu, den UN Global Compact und die Prinzipien in unsere Unternehmensstrategie, -kultur und das Tagesgeschäft zu integrieren und uns an Kooperationsprojekten zu beteiligen, die die allgemeinen Ziele der Vereinten Nationen, insbesondere die Sustainable Development Goals, fördern. Klüh Service Management GmbH wird dieses Engagement klar gegenüber seinen Stakeholdern und der allgemeinen Öffentlichkeit kommunizieren.

Wir erkennen an, dass eine entscheidende Bedingung unserer Teilnahme am UN Global Compact das jährliche Einreichen eines Fortschrittsberichts (Communication on Progress, CoP) ist, der die Bemühungen unseres Unternehmens zur Umsetzung der Zehn Prinzipien beschreibt. Wir unterstützen eine öffentliche Rechenschaftspflicht und das Gebot der Transparenz und verpflichten uns daher, beginnend ab dem Kalenderjahr nach dem Beitritt zum UN Global Compact und danach jährlich gemäß der UN Global Compact CoP-Richtlinien des UN Global Compact über unsere Fortschritte zu berichten. Dies beinhaltet:

- Eine Erklärung des Hauptgeschäftsführers (Chief Executive) zur fortlaufenden Unterstützung des Global Compact und eine Erneuerung der Verpflichtung des Unternehmens zur Initiative und ihrer Prinzipien. Dies ist unabhängig von unserer ursprünglichen Verpflichtungserklärung zum Beitritt zum UN Global Compact.
- Das Ausfüllen des Online-Fragebogens des Fortschrittsberichts, mit dem wir die kontinuierlichen Bemühungen unseres Unternehmens offenlegen, die Zehn Prinzipien in unsere Unternehmensstrategie, -kultur und das Tagesgeschäft zu integrieren und zu den Zielen der Vereinten Nationen, insbesondere den Sustainable Development Goals, beizutragen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Frank
Geschäftsführer

Klüh Service Management GmbH • Am Wehrhahn 70 • 40211 Düsseldorf • Postfach 24 02 38 • 40091 Düsseldorf
Telefon +49 211 90 68-01 • Telefax +49 211 90 68-170 • E-Mail info@klueh.de • www.klueh.de • USt-IdNr. DE 119256880
Geschäftsführung: Frank Theobald (Sprecher), Christian Frank • Amtsgericht Düsseldorf HRB 5112
Commerzbank AG • IBAN DE79 3004 0000 0301 9890 00 • BIC COBADEFFXXX
Deutsche Bank AG • IBAN DE86 3007 0010 0527 2877 00 • BIC DEUTDE33XXX
Stadtsparkasse Düsseldorf • IBAN DE21 3005 0110 0010 0193 54 • BIC DUSSED33XXX

We warmly welcome your company to a global network of over 17,000 companies and 4,000 non-business participants that are committed to building a sustainable future.

Email not displaying correctly?
[View it in your browser.](#)



**United Nations
Global Compact**

Welcome

We are pleased to inform you that Klüh Service Management GmbH has been accepted as a participant of the United Nations Global Compact. We warmly welcome your company to a global network of over 17,000 companies and 4,000 non-business participants that are committed to building a sustainable future.

As a first step, we invite you to update your company's participant profile on the UN Global Compact website and manage your email preferences. In the coming weeks, we will share more information about the various ways in which your company can take advantage of its participation with the UN Global Compact.

We encourage you to watch the video below as we celebrate 21 years of uniting business for a better world.



COP-FRAGEBOGEN

FORTSCHRITTSBERICHT

COMMUNICATION ON PROGRESS (CoP)
(Gültig ab 2023)

Dokumentversion: Dezember
2022



United Nations
Global Compact

Ab 2023 müssen die Teilnehmer im Fortschrittsbericht jedes Jahr a) eine elektronische Erklärung des Vorstandsvorsitzenden einreichen, in der er/sie seine/ihre weitere Unterstützung für den UN Global Compact zum Ausdruck bringt, und b) den Communication on Progress (CoP)-Fragebogen ausfüllen. Dieses Dokument enthält die Fragen, die im CoP-Fragebogen gestellt werden.

Insgesamt ist der Fragebogen so konzipiert, dass er den Teilnehmern auf verschiedene Weise einen Mehrwert bietet:

- Bauen Sie Glaubwürdigkeit und Markenwert auf, indem Sie das Engagement des Unternehmens für Nachhaltigkeit, die Zehn Prinzipien und die Sustainable Development Goals (SDG) zeigen.
- Messung und Nachweis der Fortschritte hinsichtlich der Zehn Prinzipien in einheitlicher und standardisierter Weise.
- Erhalten Sie Einblicke, lernen Sie und verbessern Sie kontinuierlich die Ergebnisse. Die neue Plattform wird technische Hilfe, Ressourcen und Anleitung bei jedem Schritt der Bearbeitung bieten. Es wird Ihnen helfen, Lücken zu identifizieren und Ziele zu setzen, um die Nachhaltigkeitsergebnisse Jahr für Jahr zu verbessern.
- Vergleichen Sie den Fortschritt mit dem von Mitbewerbern und erhalten Sie Zugang zu einer der größten Quellen für kostenlose, öffentliche und vergleichbare Nachhaltigkeitsdaten von Unternehmen.

Der Fragebogen gliedert sich in fünf Abschnitte. Der erste Abschnitt, Governance, bietet einen umfassenden Überblick über die Nachhaltigkeits-Governance-Struktur der Unternehmen. Die verbleibenden vier Abschnitte, Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt & Klima und Korruptionsprävention, befragen Unternehmen zu ihrer Leistung in Bezug auf die Zehn Prinzipien des UN Global Compact. In jedem Abschnitt beantworten die Unternehmen Fragen, die sich auf Prozesse und Richtlinien beziehen, die das Engagement eines Unternehmens für den Fortschritt, die Bemühungen zur Vermeidung negativer sozialer und ökologischer Auswirkungen, Leistungsindikatoren sowie Reaktions- und Berichterstattungsmechanismen zur Bewältigung von Missständen und zur Reflexion über die gewonnenen Erkenntnisse demonstrieren.

Insbesondere die Abschnitte Menschenrechte und Umwelt & Klima enthalten zusätzliche Nuancen. Der Bereich Menschenrechte bietet Unternehmen die Möglichkeit, ihre wesentlichen Themen für die Offenlegung auszuwählen, während der Umweltteil kuratierte branchenspezifische Fragen enthält, zum Beispiel zu Wasser und Biodiversität, die nur von Unternehmen aus bestimmten Branchen beantwortet werden müssen. Dieses Dokument enthält alle Fragen und möglichen Antwortmöglichkeiten. Nicht alle Unternehmen werden bei der Nutzung der digitalen Plattform alle Fragen beantworten.

Bitte beachten Sie, dass dieser Fragebogen geringfügigen Änderungen unterliegen kann. Die finale Version entnehmen Sie bitte der digitalen Plattform. Weitere Informationen, einschließlich der Fragebegründung und der Berechnungsmethodik, finden Sie im Guidebook zur Communication on Progress.

INHALTSVERZEICHNIS

GOVERNANCE	4
Richtlinien und Zuständigkeiten	4
Prävention	9
Hinweisgebersystem	13
Erkenntnisse	15
Vergütung von Führungskräften	16
Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans	17
Prüfung der Daten	19
MENSCHENRECHTE	20
Wesentlichkeit	20
Commitment	21
Prävention	23
Abhilfe	27
ARBEITSNORMEN	29
Commitment	29
Prävention	32
Performance	36
Abhilfe und Reporting	39
UMWELT & KLIMA	41
Commitment	41
Prävention	43
Klimaschutz und -management	49
Verbrauch von Energie und Ressourcen	52

Technologie	52
Branchenspezifische Fragen	53
Branchenspezifisch: Wasser	54
Branchenspezifisch: Wälder, Biodiversität und Landnutzung	57
Branchenspezifisch: Luftverschmutzung und -emissionen	60
Branchenspezifisch: Abfall	61
Übergreifendes	62
KORRUPTIONSPRÄVENTION	63
Commitment	63
Prävention	64
Performance	66
Abhilfe und Reporting	66

Legende

- **Fragen sind in fetter Schrift**

geschrieben sind Hinweise, die zur Struktur der Fragen oder des Fragebogens Auskunft geben, geschrieben.

- *Unter den Fragen werden in blau auf relevante Standards, wie z.B. GRI, hingewiesen.*
 - (Hinweis in runden Klammern und in hellblau gibt an, wie die Fragen zu beantworten sind)
 - [Hinweis in eckigen Klammern gibt an, ob durch eine bestimmte Antwort eine Folgefrage resultiert]
-

Welchen Zeitraum deckt Ihr Fortschrittsbericht ab? (MM / JJJJ) - (MM / JJJJ)
01.01/2022-31.12/2022

GOVERNANCE

Richtlinien und Zuständigkeiten

G1. Hat der Vorstand / das höchste Kontrollorgan oder die Geschäftsführung des Unternehmens:

Verweis: GRI-Angaben 2-12, 2-14, 2-22 (2021)

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Einmal pro Jahr eine Erklärung über die Relevanz einer nachhaltigen Entwicklung für das Unternehmen veröffentlicht
- Einmal pro Jahr eine Erklärung, die sich mit den Auswirkungen auf Mensch und Umwelt befasst, veröffentlicht
- Einmal pro Jahr eine Erklärung, in der Nulltoleranz für Korruption hervorgehoben wird, veröffentlicht
- Nachhaltigkeitsziele für das Unternehmen unterzeichnet
- Die Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESG-Reporting) geprüft
- Potenzielle Risiken im Zusammenhang mit dem Geschäftsmodell regelmäßig geprüft
- Keine der oben genannten Möglichkeiten treffen zu

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

G2. Hat sich das Unternehmen zu den folgenden Nachhaltigkeitsthemen öffentlich verpflichtet?

Verweis: GRI-Angabe 2-23 (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Nein, das hat aktuell keine Priorität	Nein, aber wir planen, uns innerhalb von zwei Jahren zu verpflichten	Ja, und wir konzentrieren uns dabei auf unsere eigenen Aktivitäten	Ja, und dies umfasst unsere eigenen Aktivitäten und Lieferanten	Ja, und dies umfasst unsere eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen)
Menschenrechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsnormen / menschenwürdige Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsprävention	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte laden Sie ein Dokument hoch, geben Sie einen Link und / oder weitere Informationen an: Menschenrechtsbericht, CoC, CoC supplier,14001 (optional)

G3. Verfügt das Unternehmen über einen Code of Conduct / Verhaltenskodex zu den folgenden Nachhaltigkeitsthemen?

Verweis: Nasdaq G6.1; GRI-Angabe 2-23 (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Nein, das hat aktuell keine Priorität	Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren einen Verhaltenskodex einzuführen	Ja, dieser richtet sich an Angestellte	Ja, dieser richtet sich an Angestellte und Lieferanten	Ja, dieser bezieht sich auf unsere eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen)
Menschenrechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsnormen / menschenwürdige Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsprävention	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

G4. Hat das Unternehmen eine Person oder eine Gruppe benannt, die für die folgenden Nachhaltigkeitsthemen verantwortlich ist?

Verweis: GRI-Angabe 2-13 (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Niemand ist speziell für dieses Thema verantwortlich	Ja, mit begrenztem Einfluss auf die Ergebnisse (z. B. eingeschränkter Zugang zu internen Informationen, eingeschränkte Entscheidungsbefugnisse)	Ja, mit mäßigem Einfluss auf die Ergebnisse (z. B. Zugang zu relevanten Informationen, Berichtsweg an einen leitenden Angestellten)	Ja, mit direktem Einfluss auf einige Ergebnisse (z. B. Zugang zu relevanten Informationen, einschließlich eines oder mehrerer leitender Angestellter mit Entscheidungsbefugnissen)	Ja, mit direktem Einfluss auf den höchsten Ebenen der Organisation (z. B. Zugang zu relevanten Informationen, einschließlich der höchsten leitenden Führungskräfte der Organisation)
Menschenrechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsnormen / menschenwürdige Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsprävention	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

G5. Hat das Unternehmen eine formale Struktur (z. B. ein funktionsübergreifendes Gremium), um jedes der folgenden Nachhaltigkeits-themen zu ändern?

Verweis: GRI-Angaben 2-9, 2-13 (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Keine formale Struktur	Ja, mit begrenztem Einfluss auf die Ergebnisse (z. B. eingeschränkter Zugang zu internen Informationen, die notwendig sind, um Risiken zu verstehen, unzureichende Vertretung von relevanten Abteilungen oder Funktionen)	Ja, mit mäßigem Einfluss auf die Ergebnisse (z. B. umfasst es Vertreter*innen einiger Funktionen, Abteilungen oder Geschäftseinheiten, die für die Bewältigung der betreffenden Risiken am relevantesten sind, Zugang zu relevanten Informationen vorhanden, Bericht an einen leitenden Angestellten)	Ja, mit direktem Einfluss auf einige Ergebnisse (z. B. umfasst es Vertreter*innen von Funktionen, Abteilungen oder Geschäftseinheiten, die für die Bewältigung der betreffenden Risiken am relevantesten sind, Zugang zu relevanten Informationen haben, es sind ein oder mehrere Mitglieder der Geschäftsführung beteiligt)	Ja, mit direktem Einfluss auf der höchsten Ebene der Organisation (z. B. voller Zugang zu relevanten Informationen, es sind Mitglieder auf höchster Organisationsebene beteiligt)
Menschenrechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsnormen / menschenwürdige Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsprävention	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Prävention

G6. Hat das Unternehmen einen oder mehrere Prozesse zur Risikoanalyse?

Verweis: GRI-Angabe 205-1 (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Risikokategorie:	Nein, das hat aktuell keine Priorität	Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren einen Prozess einzuführen	Ja, bezogen auf unsere eigenen Aktivitäten [Führt zu G6.1]	Ja, bezogen auf unsere eigenen Aktivitäten und Lieferanten [Führt zu G6.1]	Ja, bezogen auf unsere eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen) [Führt zu G6.1]
Menschenrechtsrisiken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsrechtliche Risiken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Risiken für Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsrisiken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

G6.1. Hat Ihr Unternehmen während der Risikoanalyse diejenigen Lieferanten und / oder sonstigen Geschäftsbeziehungen überprüft, die ein hohes Risiko hinsichtlich Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt & Klima, Korruptionsprävention besonders schwerwiegend sind

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Risikokategorie:	Nein	Ja
Menschenrechtsrisiken	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsrechtliche Risiken	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Risiken für Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsrisiken	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____Menschenrechtsbericht_____ (optional)

G7. Hat das Unternehmen einen Due-Diligence-Prozess, durch den es tatsächliche und potenzielle negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsthemen identifiziert, verhindert, mildert und berücksichtigt?

Verweis: GRI-Angaben 2-12, 2-23-a-ii, 3-1, 3-3-d (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Risikokategorie:	Nein, das hat aktuell keine Priorität	Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren einen Prozess einzuführen	Ja, bezogen auf unsere eigenen Aktivitäten [Führt zu G7.1]	Ja, bezogen auf unsere eigenen Aktivitäten und Lieferanten [Führt zu G7.1]	Ja, bezogen auf unsere eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen) [Führt zu G7.1]
Menschenrechtsrisiken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsrechtliche Risiken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Risiken für Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsrisiken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Menschenrechtsbericht _____ (optional)

G7.1. Hat Ihr Unternehmen während des Due-Diligence-Prozesses diejenigen Lieferanten und / oder sonstigen Geschäftsbeziehungen identifiziert, die ein Risiko negativer Auswirkungen auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt & Klima und / oder Korruption besonders schwerwiegend sein kann?

Verweis: GRI-Angaben 2-23-e, 3-1 (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Risikokategorie:	Nein	Ja
Menschenrechtsrisiken	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsrechtliche Risiken	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Risiken für Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsrisiken	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____Menschenrechtsbericht_____ (optional)

Hinweisgebersystem

G8. Gibt es Prozesse, über die die Angestellten des Unternehmens Hinweise über das Fehlverhalten des Unternehmens in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt & Klima oder Korruptionsprävention äußern können?

Verweis: Leitfaden zur Berichterstattung zum 10. Prinzip Korruptionsprävention – B3; GRI-Angabe 2-26 (2021)

(Wählen Sie eine Antwortoption aus)

- Nein, dies hat derzeit keine Priorität.
- Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren einen Prozess einzuführen
- Ja, wir haben einen informellen Prozess (z. B. durch Vorgesetzte, anderes) [\[Führt zu G8.1.\]](#)
- Ja, wir haben einen formellen Prozess [\[Führt zu G8.1.\]](#)

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

G8.1. Bitte machen Sie zusätzliche Angaben zu den Prozessen, über die das Unternehmen verfügt, damit Angestellte Hinweise über Verhalten des Unternehmens äußern können.

Hinweis: Diese Frage wird nur angezeigt, falls bei G8 eine der beiden Optionen mit „Ja“ gewählt wurde.

Verweis: GRI-Angabe 2-26 (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Nein	Ja
Werden die Prozesse allen Angestellten in der jeweiligen Landessprache kommuniziert?	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Haben auch Externe (z. B. Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen) Zugang zu diesem Prozess?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Ist der Prozess vertraulich (z. B. Whistleblowing-Prozess)?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gibt es Prozesse, um Repressalien zu vermeiden?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Können Hinweise hinsichtlich Lieferanten oder anderer Geschäftsbeziehungen (z. B. Unternehmenskunden, Partner usw.) geäußert werden?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen an) [Falls ja, wird das Textfeld verpflichtend]	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Bei der 1. Frage beides angekreuzt, weil aktuell das Hinweisgebersystem in 2 Sprachen vorhanden ist und wir auf der Suche nach einem Programm mit mehreren Sprachen sind _____ (optional)

Erkenntnisse

G9. Wie erfasst das Unternehmen Erkenntnisse zu jedem der folgenden Nachhaltigkeitsthemen?

Hinweis: Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements aus. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-e (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Keine regelmäßige Erfassung von Erkenntnissen	Durchführung von Ursachenanalysen / Untersuchungen bei Vorfällen	Durchführung von Ursachenanalysen / Untersuchungen und entsprechende Änderung von Organisationsrichtlinien, -prozessen und -praktiken	Systematische Durchführung von Ursachenanalysen / Untersuchungen und Nutzen der Erkenntnisse zur Beeinflussung interner und externer Angelegenheiten
Menschenrechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsnormen / menschwürdige Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsprävention	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Umwelt & Klima, weil wir Workshops durchführen und einen Energiebericht schreiben_____
 _____ (optional)

Vergütung von Führungskräften

G10. Ist die Vergütung von Führungskräften¹ an die Leistung bezüglich einem oder mehrerer der folgenden Kernthemen

Verweis: CDP W6.4 2022, CDP F4.3a 2022, CDP C1.3a (2022); Nasdaq G3 2335; GRI-Angabe 2-19 (2021)
 (Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Nein, und wir haben nicht die Absicht, dies zu ändern. Es hat aktuell keine Priorität.	Nein, aber wir planen dies innerhalb von zwei Jahren einzuführen.	Ja
Menschenrechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Arbeitsnormen / menschenwürdige Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umwelt & Klima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Korruptionsprävention	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

¹ Ein führendes Mitglied des Managements einer Organisation, zu dem u. a. der Vorstandsvorsitzende (CEO) und Einzelpersonen zählen, die direkt dem CEO oder dem höchsten Kontrollorgan² unterstehen. Anmerkung: Jede Organisation definiert, welche Mitglieder des Managements zu den Führungskräften zählen. (Quelle: GRI)

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans

G11. Prozentsatz der Personen im höchsten Kontrollorgan² des Unternehmens in den nachstehenden Kategorien:

Verweis: ISAR D.1.2., ISAR D.1.3.; GRI-Angaben 2-9 (2021), 405-1 (2016)
(Prozentzahl und Kommentar pro Zeile)

	Zahl	Nichtzutreffend
Gesamtzahl der Mitglieder des Kontrollorgans (#)	<u>100</u>	
Männlich (%)	<u>88</u>	
Weiblich (%)	<u>12</u>	
Nicht-binär (%)	<u>0</u>	
Unter 30 Jahre alt (%)	<u>0</u>	
30-50 Jahre alt (%)	<u>45</u>	
Über 50 Jahre alt (%)	<u>55</u>	
Aus Minderheiten oder schutzbedürftigen Gruppen (%)	<u> </u>	<u>x</u>
Mitglieder, die zusätzlich zur Funktion im Kontrollorgan operativ im Unternehmen tätig sind (%) ³	<u> </u>	<u>x</u>
Unabhängig (%)	<u> </u>	<u>x</u>

² Formelle Gruppe von Personen, die innerhalb einer Organisation die höchste Entscheidungskompetenz innehaben. Wenn das höchste Kontrollorgan aus zwei Ebenen besteht, müssen beide Ebenen berücksichtigt werden. (Quelle: GRI)

³ Diese Personen sind im Gegensatz zu solchen Mitgliedern des höchsten Kontrollorgans zu sehen, die ausschließlich strategische Entscheidungen treffen und nicht im Unternehmen angestellt sind. (Quelle: GRI)

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

G12. Erstellen Sie die Nachhaltigkeitsberichterstattung nach:

Verweis: Nasdaq G9.1

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Nationalen / lokalen Vorschriften zur Nachhaltigkeit
- Vorschriften für den Wertpapierhandel
- Richtlinie der Europäischen Union über die Nachhaltigkeitsberichterstattung (Non-Financial-Reporting-Directive NFRD)
- Global Reporting Initiative (GRI)
- Sustainability Accounting Standards Board (SASB, jetzt konsolidiert in der IFRS-Foundation)
- International Integrated Reporting Council (IIRC, jetzt konsolidiert in der IFRS Foundation)
- Climate Disclosure Standards Board (CDSB, jetzt konsolidiert in der IFRS Foundation)
- Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD)
- Andere freiwillige Rahmenbedingungen (Bitte konkretisieren Sie dies im Textfeld [verpflichtend])
- Keine Nachhaltigkeitsberichterstattung nach Rahmenbedingungen oder Vorschriften
- Wir erstellen keine Nachhaltigkeitsberichterstattung außerhalb dieses Fortschrittsberichts.

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Berichterstattung nach HGB Vorgabe _____ (optional)

Prüfung der Daten

G13. Sind die in diesem Fragebogen gemachten Angaben durch eine unabhängige Drittpartei geprüft?

Verweis: CDP C10.1 2022; GRI-Angabe 2-5 (2021)

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Keine Prüfung der Angaben
- Begrenzte Sicherheit für eine Minderheit von Angaben (z. B. nur Treibhausgasemissionen)
- Begrenzte Sicherheit für die Mehrheit der Angaben
- Hinreichende Sicherheit bei einer Minderheit von Angaben
- X** Hinreichende Sicherheit für die Mehrheit der Angaben
- Sonstige (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])

Bitte geben Sie weitere Informationen an: CDP, Ecovadis, NQC, TÜV Austria _____ (optional)

MENSCHENRECHTE

Wesentlichkeit

HR1. Welche der folgenden Menschenrechtsthemen hat das Unternehmen als wesentlich im Zusammenhang mit seiner Geschäftstätigkeit und / oder Wertschöpfungskette identifiziert, sei es aufgrund ihrer Wesentlichkeit (d. h. die schwerwiegendsten potenziellen negativen Auswirkungen auf die Menschen) oder auf einer anderen Grundlage?

Hinweis: Arbeitsrechtliche Themen (Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen, Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf sowie Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit) zählen zu den Menschenrechten und wurden der Vollständigkeit halber in diese Frage aufgenommen. Unabhängig davon, ob diese Arbeitsthemen in dieser Frage als wesentlich ausgewählt wurden oder nicht, werden alle Unternehmen im nächsten Abschnitt (L.1 und folgende) aufgefordert, zusätzliche Einzelheiten zu diesen Themen anzugeben. Zu den anderen Menschenrechtsthemen, die in dieser Frage als wesentlich ausgewählt wurden, werden im folgenden Abschnitt sieben zusätzliche Fragen gestellt.

Verweis: *GRI-Angabe 3-2 (2021)*

(Maximal 5 zutreffende Antwortmöglichkeiten auswählen)

- X Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen
- X Verbot der Kinderarbeit
- X Verbot der Zwangsarbeit
- X Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
- X Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
- X Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten) [Führt zu einer weiteren Zeile „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ bei den Fragen L1-5, L12]
- X Meinungsfreiheit [Führt zu einer weiteren Zeile „Meinungsfreiheit“ in den Fragen HR2-HR7]
- X Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen [Führt zu einer weiteren Zeile „Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen“ in den Fragen HR2-HR7]
- X Digitale Sicherheit / Privatsphäre [Führt zu einer weiteren Zeile „Digitale Sicherheit / Privatsphäre“ in den Fragen HR2-HR7]
- X Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen [Führt zu einer weiteren Zeile „□ Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen“ in den Fragen HR2-HR7]
- X Rechte indigener Völker [Führt zu einer weiteren Zeile „Rechte indigener Völker“ in den Fragen HR2-HR7]
- Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen [Führt zu einer weiteren Zeile „Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen“ in den Fragen HR2-HR7]
- Andere _____

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Wir würden Antwort 1, 4, 5, 6, 10 ankreuzen ___ (optional)

Commitment

HR2. Hat das Unternehmen in Bezug auf die folgenden Menschenrechtsthemen eine Richtlinie / Grundsatzzerklärung?

Hinweis: Die Matrix wird nur für die in HR1 ausgewählten Menschenrechtsthemen angezeigt.

Verweis: GRI-Angaben 2-23-a-iv, 2-23-b, 3-3-c (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Nein, wir haben nicht vor eine Richtlinie / Grundsatzzerklärung zu entwickeln	Nein, aber wir planen innerhalb von zwei Jahren eine Richtlinie / Grundsatzzerklärung einzuführen	Ja, in einer allgemeinen oder eigenständigen Richtlinie / Grundsatzzerklärung enthalten [Führt zu HR2.1]	Falls ja, Jahr der letzten Überprüfung (JJJJ)
Meinungsfreiheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Rechte indigener Völker	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022

Bitte laden Sie ein Dokument hoch, geben Sie einen Link und / oder weitere Informationen an: _____Menschenrechtsbericht, CoC, Coc supplier, Charta der Vielfalt _____

HR2.1. Für die Richtlinie / Grundsaterklärung im Bereich Menschenrechte

gilt:
Hinweis: Falls das Unternehmen HR2 mit „Ja“ beantwortet, wird die folgende Frage für jedes relevante Thema angezeigt.

Verweis: GRI-Angaben 2-23-c, 2-23-d, 2-23-e (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Im Einklang mit internationalen Menschenrechtsstandards	Öffentlich zugänglich	Beschlossen auf der höchsten Ebene des Unternehmens	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten und Lieferanten	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen)	Entwickelt mit Menschenrechtsexpertise inner- und außerhalb des Unternehmens	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Meinungsfreiheit	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte indigener Völker	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Der zweite Menschenrechtsbericht 2023 wird mehr Informationen liefern

(optional)

Prävention

HR3. Hat das Unternehmen im Laufe des Berichtszeitraums mit betroffenen Stakeholdern oder deren legitimen Vertreter*innen in Bezug auf folgenden Menschenrechtsthemen zusammengearbeitet?

Hinweis: Die Matrix wird nur für die in HR1 ausgewählten Menschenrechtsthemen angezeigt. Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements des Unternehmens. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angaben 3-1-b, 3-3-f (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Kein Austausch zu diesem Thema	Um die relevanten Risiken / Auswirkungen besser zu verstehen	Um potenzielle Möglichkeiten zur Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zu diskutieren	Um ein Vorgehen zur Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zu vereinbaren	Um Fortschritte bei der Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zu bewerten	Um bei der Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zusammenzuarbeiten
Meinungsfreiheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Rechte indigener Völker	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: Der zweite Menschenrechtsbericht 2023 wird mehr Informationen liefern (optional)

HR4. Welche Maßnahmen hat das Unternehmen im Berichtszeitraum mit dem Ziel ergriffen, die mit diesem Menschenrechtsthema verbundenen Risiken/Auswirkungen zu verhindern / mindern?

Hinweis: Die Matrix wird nur für die in HR1 ausgewählten Menschenrechtsthemen angezeigt.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten an die eigene Belegschaft, z. B. durch interne Schulungen	Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten bei relevanten Geschäftsbeziehungen (z. B. Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften)	Durchführung eines Auditprozesses und / oder Erstellung eines Corrective Action Plan (CAP)	Gemeinsame Maßnahmen mit anderen Unternehmen oder anderen Stakeholdern, um die Herausforderung zu adressieren	Zusammenarbeit mit Regierungs- oder weiteren Behörden	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])	Keine Maßnahme innerhalb des Berichtszeitraums
Meinungsfreiheit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte indigener Völker	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Workshop mit der BAFA, Compliance-Schulung, CoC supplier (optional)

HR5. Wer erhält Schulungen zu den folgenden Menschenrechtsthemen?

Hinweis: Die Matrix wird nur für die in HR1 ausgewählten Menschenrechtsthemen angezeigt.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Keine Schulungen	Ausgewählte Angestellte	Alle Angestellten	Leih- und Zeitarbeiter*innen	Direkte Lieferanten des Unternehmens	Indirekte Lieferanten des Unternehmens	Weitere (wie Unternehmenskunden, Partner, etc.)
Meinungsfreiheit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte indigener Völker	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Der zweite Menschenrechtsbericht 2023 wird mehr Informationen liefern (optional)

HR6. Wie bewertet das Unternehmen die Fortschritte bei der Vermeidung / Minderung der Risiken / Auswirkungen im Zusammenhang mit den

Menschenrechtsthemen?

Hinweis: Die Matrix wird nur für die in HR1 ausgewählten Menschenrechtsthemen angezeigt. Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements des Unternehmens. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-e (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Keine Prüfung der Fortschritte	Überprüfung der Themen auf Ad-hoc-Basis	Festlegen jährlicher Ziele, Verfolgen der Fortschritte im Laufe der Zeit (nur interne Programme)	Festlegen jährlicher Ziele, Verfolgen der Fortschritte im Laufe der Zeit (interne und externe Programme)	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Meinungsfreiheit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte indigener Völker	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen : Der zweite Menschenrechtsbericht 2023 wird mehr Informationen liefern (optional)

Abhilfe

HR7. War das Unternehmen während des Berichtszeitraums an der Bereitstellung oder Ermöglichung von Abhilfemaßnahmen beteiligt, um mögliche Auswirkungen im Zusammenhang mit folgenden Menschenrechtsthemen verursacht oder dazu beigetragen hat?

Hinweis: Die Matrix wird nur für die in HR1 ausgewählten Menschenrechtsthemen angezeigt.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d-ii (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Menschenrechtsthemen:	Nein, keine Abhilfemaßnahme(n) bereitgestellt / ermöglicht	Ja, Abhilfemaßnahme(n) bereitgestellt / ermöglicht	Keine nachteiligen Auswirkungen festgestellt oder verursacht	Keine Angabe
Meinungsfreiheit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Sicherheit / Privatsphäre	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gleichstellung der Geschlechter und Rechte von Frauen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte indigener Völker	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechte von Geflüchteten und Migrant*innen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: Der zweite Menschenrechtsbericht 2023 wird mehr Informationen liefern (optional)

HR8. Beschreiben Sie kurz zusätzliche relevante praktische Maßnahmen, die das Unternehmen im Berichtszeitraum ergriffen hat und zu ergreifen plant, um die Menschenrechtsprinzipien umzusetzen. Bitte berücksichtigen Sie gesetzte Ziele und etwaige Herausforderungen sowie zur Prävention / Abhilfe umgesetzten Maßnahmen.

Verweis: GRI-Angaben 3-3-c und 3-3-d (2021)

Die konzernweite Abstimmung ist erfolgt. Das bisher bestehende Verfahren - im Kern Information an die Fachgeschäftsführer in Nachweis im dortigen Berichtswesen wurde nun start formalisiert. Die Ergebnisse finden sich im Menschenrechtsbericht.

ARBEITSNORMEN

Commitment

L1. Hat das Unternehmen in Bezug auf die folgenden Themen im Bereich Arbeitsnormen eine Richtlinie / Grundsatzzerklärung?

Hinweis: Die Antwortoption „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ wird nur angezeigt, falls sie bei HR1 ausgewählt wurde.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-c (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Nein, wir haben nicht vor, eine Richtlinie / Grundsatzzerklärung zu entwickeln	Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren eine Richtlinie / Grundsatzzerklärung einzuführen	Ja, in einer allgemeinen oder eigenständigen Richtlinie / Grundsatzzerklärung enthalten [Führt zu L1.1 und L1.2]	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])	Falls ja, Jahr der letzten Überprüfung (JJJJ)
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Verbot der Zwangsarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Verbot der Kinderarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022

Bitte laden Sie ein Dokument hoch, geben Sie einen Link und / oder weitere Informationen an: QMH, CoC; Charta, VA Menschenrechte

L1.1. Für die Richtlinie / Grundsaterklärung im Bereich Arbeitsnormen

gilt:

Hinweis: Falls das Unternehmen L1 mit „Ja“ beantwortet, wird die folgende Frage für jedes relevante Thema angezeigt.

Verweis: ILO C155 - Occupational Safety and Health Convention 1981 (No. 155); GRI-Angaben 2-23-c, 2-23-d, 2-23-e (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Im Einklang mit internationalen Arbeitsstandards	Öffentlich zugänglich	Beschlossen auf der höchsten Ebene des Unternehmens	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen)	Entwickelt unter Einbeziehung von Angestellten und deren Vertreter*innen	Entwickelt mit Expertise für den Bereich Arbeitsnormen innerhalb und außerhalb des Unternehmens	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Zwangsarbeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Kinderarbeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ CoC, CoC supplier _____ (optional)

L1.2. Die bestehenden Richtlinien / Grundsatzserklärungen des Unternehmens hinsichtlich Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen

Hinweis: Falls das Unternehmen bei L1 das Thema „Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen“ mit „Ja“ beantwortet, wird die folgende Frage angezeigt.

Verweis: ILO C155 - Occupational Safety and Health Convention 1981 (No. 155); GRI-Angaben 2-23-c, 2-23-d, 2-23-e (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Nein, wir haben nicht vor, dies in eine Richtlinie / Grundsatzserklärung zu integrieren	Nein, aber wir planen innerhalb von zwei Jahren, dies in eine Richtlinie / Grundsatzserklärung zu integrieren	Ja, in der betreffenden Richtlinie / Grundsatzserklärung enthalten	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen an)
Hinweis auf die Achtung des Rechts aller Arbeitnehmer*innen, ohne Angst vor Einschüchterung oder Repressalien eine Gewerkschaft ihrer Wahl zu gründen und ihr beizutreten, und Schutz der Arbeitnehmer*innen vor gewerkschaftsfeindlicher Diskriminierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot jeglicher Art der Einmischung in Gewerkschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ermöglichen von Kollektivverhandlungen mit Gewerkschaftsvertreter*innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bereitstellung von Informationen für Gewerkschaftsvertreter*innen, die für Verhandlungen im guten Glauben erforderlich sind	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hinweis auf die Achtung des Rechts der Arbeitnehmer*innen, Beschwerden vorzubringen ohne Nachteile zu erfahren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Prävention

L2. Hat das Unternehmen im Laufe des Berichtszeitraums mit betroffenen Stakeholdern oder deren legitimen Vertreter*innen in Bezug auf die Themen im Bereich Arbeitsnormen zusammengearbeitet?

Hinweis: Die Antwortmöglichkeit „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ wird nur angezeigt, falls sie in HR1 ausgewählt wurde. Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements des Unternehmens. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angaben 3-1-b und 3-3-f (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Kein Austausch zu diesem Thema	Um die relevanten Risiken / Auswirkungen besser zu verstehen	Um potenzielle Möglichkeiten zur Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zu diskutieren	Um ein Vorgehen zur Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zu vereinbaren	Um Fortschritte bei der Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zu bewerten	Um bei der Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen zusammenzuarbeiten	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Zwangsarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Kinderarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

L3. Welche Maßnahmen hat das Unternehmen im Berichtszeitraum mit dem Ziel ergriffen, die mit diesem Thema im Bereich Arbeitsnormen Risiken / Auswirkungen zu verhindern / mindern?

Hinweis: Die Antwortmöglichkeit „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ wird nur angezeigt, falls sie in HR1 ausgewählt wurde.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten an die eigene Belegschaft, z. B. durch interne Schulungen	Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten bei relevanten Geschäftsbeziehungen (z. B. Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften)	Durchführung eines Auditprozesses und / oder Erstellung eines Corrective Action Plan (CAP)	Gemeinsame Maßnahmen mit anderen Unternehmen oder anderen Stakeholdern, um die Herausforderung zu adressieren	Zusammenarbeit mit Regierungs- oder weiteren Behörden	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])	Keine Maßnahme innerhalb des Berichtszeitraums
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Zwangsarbeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Kinderarbeit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ jährliche Arbeitsschutzschlung, CoC _____ (optional)

L4. Wer erhält Schulungen zu den folgenden Themen aus dem Bereich

Arbeitsnormen?

Hinweis: Die Antwortmöglichkeit „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ wird nur angezeigt, falls sie in HR1 ausgewählt wurde.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Keine Schulungen	Ausgewählte Angestellte	Alle Angestellten	Leih- und Zeitarbeiter*innen	Direkte Lieferanten des Unternehmens	Indirekte Lieferanten des Unternehmens	Weitere (wie Unternehmenskunden, Partner, etc.)
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Zwangsarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Kinderarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ _Alle Mitarbeiter wurden auf den CoC geschult, CoC supplier_ (optional)

L5. Wie bewertet das Unternehmen die Fortschritte bei der Vermeidung / Minderung der Risiken / Auswirkungen im Zusammenhang mit folgenden Themen im Bereich Arbeitsnormen?

Hinweis: Die Antwortmöglichkeit „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ wird nur angezeigt, falls sie in HR1 ausgewählt wurde. Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements des Unternehmens. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-e (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Themen im Bereich Arbeitsnormen:	Keine Prüfung der Fortschritte	Überprüfung der Themen auf Ad-hoc-Basis	Festlegen jährlicher Ziele, Verfolgen der Fortschritte im Laufe der Zeit (nur interne Programme)	Festlegen jährlicher Ziele, Verfolgen der Fortschritte im Laufe der Zeit (interne und externe Programme)	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Zwangsarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Kinderarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ 45001, SCC _____ (optional)

Performance

L6. Bietet der bestehende Tarifvertrag / bieten die bestehenden Tarifverträge vorteilhaftere Rechte als diejenigen, die gegebenenfalls durch Rechtsvorschriften oder branchenweite Tarifverträge zur Anwendung kommen würden?

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Nein
- Ja, durch die Bereitstellung vorteilhafterer Lohnbedingungen
- Ja, durch die Bereitstellung vorteilhafterer Bedingungen hinsichtlich der Arbeitszeit
- Ja, durch die Bereitstellung vorteilhafterer Bedingungen für die Krankenversicherung und / oder krankheitsbedingte Arbeitsausfälle
- Ja, durch die Bereitstellung zusätzlicher Rechte, die nicht anderweitig vorgesehen sind (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an
[verpflichtend])
- Es gibt keine(n) bestehenden Tarifvertrag / Tarifverträge

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

L7. Wie hoch war im Berichtszeitraum der Anteil von Frauen in Führungspositionen? (%)

Verweis: ISARC.1.1.

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Prozentsatz Frauen (%)	Unbekannt
Führungspositionen	21	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

L8. Wie hoch war im Berichtszeitraum das durchschnittliche Verhältnis von Grundgehalt und Vergütung von Frauen zu Männern (Vergleich gleichwertiger Arbeitsplätze)?

Verweis: GRI-Angabe 405-2 (2016)

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Gehaltsverhältnis	Unbekannt	Keine Angabe [Verpflichtet Sie, das Textfeld zu nutzen]
Frauen / Männer (%)	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

L9. Wie häufig kam es im Berichtszeitraum zu Arbeitsunfällen?¹

Verweis: ISAR C.3.2; GRI-Angabe 403-9 (2018)

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Häufigkeit von Verletzungen	Unbekannt	Keine Angabe [Verpflichtet Sie, das Textfeld zu nutzen]
Häufigkeit von Verletzungen	21,40	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

¹Diese Kennzahl wird wie folgt berechnet: Anzahl der meldepflichtigen arbeitsbedingten Verletzungen / Gesamtzahl der von den Arbeitnehmer*innen im Berichtszeitraum geleisteten Arbeitsstunden. (Quelle: ISAR C.3.2) Weitere Informationen finden Sie im Guidebook.

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

L10. Wie viele Vorfälle gab es im Berichtszeitraum im Unternehmen (Unfälle pro Arbeitnehmer*in)?¹

Verweis: ISAR C.3.2; GRI-Angabe 403-9 (2018)

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Anzahl der Vorfälle	Unbekannt	Keine Angabe [Verpflichtet Sie das Textfeld zu nutzen]
Anzahl der Vorfälle	63	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

¹Diese Kennzahl wird wie folgt berechnet: Gesamtzahl der Ausfalltage in Form von Anzahl von Stunden / Gesamtzahl der von den Arbeitnehmer*innen im Berichtszeitraum geleisteten Arbeitsstunden. Bei Ausfalltagen handelt es sich um Tage, die nicht gearbeitet werden konnten, weil die Arbeitnehmer*innen aufgrund eines Arbeitsunfalls, einer arbeitsbedingten Verletzung oder Krankheit nicht in der Lage sind, ihre übliche Tätigkeit auszuüben (Quelle: ISAR C.3.2) Weitere Informationen finden Sie im Guidebook.

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Abhilfe und Reporting

L11. War das Unternehmen während des Berichtszeitraums an der Bereitstellung oder Ermöglichung von Abhilfemaßnahmen beteiligt, die nachteilige Auswirkungen im Zusammenhang mit folgenden Themen im Bereich Arbeitsnormen verursacht oder dazu beigetragen

Hinweis: Die Antwortmöglichkeit „Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)“ wird nur angezeigt, falls sie in HR1 ausgewählt wurde.

Verweis: GRI-Angaben 3-3-c und 3-3-d (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)
(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Nein, keine Abhilfemaßnahme(n) bereitgestellt / ermöglicht	Ja, Abhilfemaßnahme(n) bereitgestellt / ermöglicht	Keine nachteiligen Auswirkungen festgestellt oder verursacht	Keine Angabe [Verpflichtet Sie, das Textfeld zu nutzen]
Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Zwangsarbeit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Kinderarbeit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsbedingungen (Löhne, Arbeitszeiten)	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

L12. Beschreiben Sie kurz zusätzliche relevante praktische Maßnahmen, die das Unternehmen im Berichtszeitraum ergriffen hat und / ergriffen plant, um die Prinzipien zu Arbeitsnormen umzusetzen. Bitte berücksichtigen Sie gesetzte Ziele und etwaige Herausforderungen sowie Prävention / Abhilfe umgesetzten Maßnahmen.

Verweis: GRI-Angaben 3-3-c und 3-3-d (2021) für die Themen GRI 407 (2016), GRI 409 (2016), GRI 408 (2016), GRI 406 (2016), GRI 403 (2018)

(In den Einkaufsverträgen wird auf ILO und Nachhaltigkeit verwiesen. Der Report dazu findet sich im Menschenrechtebericht)

UMWELT & KLIMA

Commitment

E1. Hat das Unternehmen in Bezug auf die folgenden Umwelt- & Klimathemen eine Richtlinie / Grundsatzerklärung?

Verweis: CDP C4.1 2022, CDP F6.1 2022, CDP W6.1 2022, CDP W6.1 2021; GRI-Angabe 3-3-c (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016), und GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Umwelt- und Klimathemen:	Nein, wir haben nicht vor eine Richtlinie / Grundsatzklärung zu entwickeln	Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren eine Richtlinie / Grundsatzklärung zu einführen	Ja, in einer allgemeinen oder eigenständigen Richtlinie / Grundsatzklärung enthalten [Führt zu E1.1]	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])	Falls ja, Jahr der letzten Überprüfung (JJJJ)
Klimaschutz und -management	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>		2022
Wasser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>		2022
Ozeane	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>		2022
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Luftverschmutzung und -emissionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	2022

Bitte laden Sie ein Dokument hoch, geben Sie einen Link und / oder weitere Informationen an: _____Umwelt- /Energiepolitik, CoC_____ (optional)

E1.1. Für die Richtlinie / Grundsatzerklärung im Bereich Umwelt & Klima gilt:

Hinweis: Falls das Unternehmen E1 mit „Ja“ beantwortet, wird die folgende Frage für jedes relevante Thema angezeigt.

Verweis: CDP C4.1 2022, CDP F6.1 2022, CDP W6.1 2022; GRI-Angaben 2-23-c, 2-23-d, 2-23-e (2021)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Umwelt- & Klimathemen:	Im Einklang mit internationalen Umweltstandards	Öffentlich zugänglich	Beschlossen auf der höchsten Ebene des Unternehmens	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten	Angewandt auf die eigenen Aktivitäten und die Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften und andere Geschäftsbeziehungen)	Entwickelt mit Umweltexpertise innerhalb und außerhalb des Unternehmens	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Klimaschutz und -management	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ozeane	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung und -emissionen	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: ___ Umwelt- /Energiepolitik, CoC, CoC supplier, 14001, 50001_____ (optional)

Prävention

E2. Hat das Unternehmen im Laufe des Berichtszeitraums mit betroffenen Stakeholdern oder deren legitimen Vertreter*innen in Bezug auf folgende Umwelt- und Klimathemen zusammengearbeitet?

Hinweis: Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements des Unternehmens. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angaben 3-1-b und 3-3-f (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016), und GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Umwelt- & Klimathemen:	Kein Austausch zu diesem Thema	Um die relevanten Risiken / Auswirkungen besser zu verstehen	Diskussion potenzieller Möglichkeiten zur Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen	Vereinbarung eines Vorgehens zur Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen	Bewertung der Fortschritte bei der Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen	Zusammenarbeit bei der Vermeidung / Minderung der relevanten Risiken / Auswirkungen	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Klimaschutz und -management	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ozeane	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung und -emissionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ 14001, 50001, Energiebericht _____ (optional)

E3. Welche Maßnahmen hat das Unternehmen im Berichtszeitraum mit dem Ziel ergriffen, die mit Umwelt & Klima verbundenen Risiken zu verhindern / mindern?

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016), und GRI-Angabe 201-2-iv (2016) (Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Umwelt- & Klimathemen:	Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten an die eigene Belegschaft, z. B. durch interne Schulungen	Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten bei relevanten Geschäftsbeziehungen (z. B. Lieferanten, Verbraucher*innen, Gemeinschaften)	Durchführung eines Auditprozesses und / oder Erstellung eines Corrective Action Plan (CAP)	Gemeinsame Maßnahmen mit anderen Unternehmen oder anderen Stakeholdern, um die Herausforderung zu adressieren	Zusammenarbeit mit Regierungs- oder weiteren Behörden	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])	Keine Maßnahme innerhalb des Berichtszeitraums
Klimaschutz und -management	<input type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ozeane	<input type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung und -emissionen	<input type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input checked="" type="radio"/> x	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ CoC supplier, Nachhaltigkeits-Workshop _____ (optional)

E4. Wie bewertet das Unternehmen die Fortschritte bei der Vermeidung / Minderung der Risiken / Auswirkungen im Zusammenhang mit den Umwelt- & Klimathemen?

Hinweis: Bitte wählen Sie die höchste Stufe des Engagements des Unternehmens. Die Optionen verlaufen aufsteigend von links nach rechts.

Verweis: GRI-Angabe 3-3-e (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016) und GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Umwelt- & Klimathemen:	Keine Prüfung der Fortschritte	Überprüfung der Themen auf Ad-hoc-Basis	Festlegen jährlicher Ziele, Verfolgen der Fortschritte im Laufe der Zeit (nur interne Programme)	Festlegen jährlicher Ziele, Verfolgen der Fortschritte im Laufe der Zeit (interne und externe Programme) [Führt zu E4.1]	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Klimaschutz und -management	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ozeane	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung und -emissionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E4.1. Wenn sich das Unternehmen zeitgebundene Ziele für einzelne Umwelt & Klima-Themen gesetzt hat, welche sind diese?

Hinweis: Falls das Unternehmen bei E4 angibt, jährliche Ziele festzulegen, wird die folgende Frage mit den relevanten Antwortoptionen angezeigt.

Verweis: CDP F6.1 2022; GRI-Angabe 3-3-e (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016) und GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)

(Matrix-Frage: Pro Zeile ein Textfeld)

	Beschreibung der Ziele (z. B. was ist das Ziel? , absolutes vs. Intensitätsziel, extern überprüft, innerhalb vorgesehener Zeitschiene, usw.)
Klimaschutz und -management	Im Nachhaltigkeitsbericht enthalten (Solaranlage/Ziele Fachbereiche/CSR soziales Engagement)
Wasser	Im Nachhaltigkeitsbericht enthalten (Nebenkostenrechnung Vermieter)
Ozeane	
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	
Luftverschmutzung und -emissionen	Im Nachhaltigkeitsbericht enthalten (Co2 gesamt)
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	Im Nachhaltigkeitsbericht enthalten (Nebenkostenrechnung Vermieter)
Energie- und Ressourcenverbrauch	Im Nachhaltigkeitsbericht enthalten (Scopekennzahlen)

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Ozeane:

Im Nachhaltigkeitsbericht enthalten (Reinigungschemie/ Recycling Verpackung)

Mit dem Einsatz von „grüner“, umweltfreundlicher Reinigungschemie und „grüner“ Reinigungstechnologie tragen wir dazu bei, die Meeresverschmutzung zu reduzieren und die Biodiversität zu stärken. Ein rechnerischer Nachweis zwischen diesen Größen ist allerdings nicht möglich.

Die Detailauswertungen Chemie finden Sie unter Kapitel 5., die Detailauswertung Reinigungstechnologie finden Sie implizit im Kapitel 4.2 (Strom).

Wälder / Biodiversität / Landnutzung:

CAT Internetseite (Bienen und Masthuhn initiative

Mit dem Einsatz von „grüner“, umweltfreundlicher Reinigungschemie und „grüner“ Reinigungstechnologie tragen wir dazu bei, die Meeresverschmutzung zu reduzieren und die Biodiversität zu stärken. Ein rechnerischer Nachweis zwischen diesen Größen ist allerdings nicht

möglich.

Die Detailauswertungen Chemie finden Sie unter Kapitel 5., die Detailauswertung Reinigungstechnologie finden Sie implizit im Kapitel 4.2 (Strom).

E4.2. Wenn sich das Unternehmen zeitgebundene Ziele für einzelne Umwelt- & Klimathemen gesetzt hat, wie werden Fortschritte ge-

Hinweis: Falls das Unternehmen bei E4 angibt jährliche Ziele festzulegen, wird die folgende Frage mit den relevanten Antwortoptionen angezeigt.
 Verweis: GRI-Angabe 3-3-e (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016), und GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie alle zutreffenden Antwortoptionen pro Zeile)

Umwelt- & Klimathemen:	Der Fortschritt wird anhand der Ziele jährlich oder häufiger geprüft	Der Fortschritt wird intern an die höchste Führungsebene berichtet	Der Fortschritt wird extern berichtet	Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Klimaschutz und -management	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ozeane	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung und -emissionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Der TÜV Austria prüft jährlich _____ (optional)

E5. War das Unternehmen während des Berichtszeitraums an der Bereitstellung oder Ermöglichung von Abhilfemaßnahmen beteiligt, welche negative Auswirkungen im Zusammenhang mit folgenden Umwelt- & Klimathemen verursacht oder dazu beigetragen hat?

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d-ii (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016) und GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

Umwelt- & Klimathemen:	Ja, Abhilfemaßnahme(n) bereitgestellt / ermöglicht	Nein, keine Abhilfemaßnahme(n) bereitgestellt / ermöglicht	Keine nachteiligen Auswirkungen festgestellt oder verursacht	Keine Angabe
Klimaschutz und -management	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ozeane	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wälder / Biodiversität / Landnutzung	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung und -emissionen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abfälle (z.B. Freisetzung von Chemikalien, Feststoffabfälle, gefährliche Abfälle, Plastik, etc.)	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie- und Ressourcenverbrauch	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Klimaschutz und -management

E6. Wie hoch war das globale Bruttovolumen der Treibhausgasemissionen des Unternehmens im Berichtszeitraum?

Hinweis: Die Antwortoption „Teilweise“ ist nur für Scope-3-Emissionen verfügbar.

Verweis: CDP C6.1 2022, CDP C6.3 2022, CDP C6.5 2022; GRI-Angaben 305-1, 305-2, 305-3 (2016); ISAR B.3.1; ISAR B.3.2

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile und Textfeld)

	Gemessener Anteil			Emissionen in tCO ₂ e	Falls „Keine“, bitte erläutern
	Gesamt	Teilweise [Führt zu E6.1]	Keine		
Scope-1-Emissionen	<input checked="" type="radio"/>		<input type="radio"/>	11,85	
Scope-2-Emissionen	<input checked="" type="radio"/>		<input type="radio"/>	6,22	
Scope-3-Emissionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		662,63	

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E6.1. Welche Scope-3-Kategorien sind in der Berechnung der Scope-3-Emissionen des Unternehmens enthalten?

Hinweis: Falls das Unternehmen „Teilweise“ bei Scope-3-Emissionen wählt, wird folgende Frage angezeigt.

Verweis: *UNRISD Tier III; GRI-Angabe 305-3 (2016); CDP C6.5 2022*

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Erworbene Waren und Dienstleistungen
- Investitionsgüter
- Brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten
- Upstream-Transport und -Verteilung
- Im Rahmen der Geschäftstätigkeit anfallender Abfall
- Geschäftsreisen
- Pendeln der Angestellten
- Für Upstream-Aktivitäten gemietete Vermögensgegenstände
- Downstream-Transport und -Verteilung
- Verarbeitung verkaufter Produkte
- Verwendung verkaufter Produkte
- End-of-Life-Behandlung verkaufter Produkte
- Für Downstream-Aktivitäten gemietete Vermögensgegenstände
- Franchisegeschäfte
- Investitionen
- Sonstige - Upstream
- Sonstige - Downstream

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E7. Wie viel Prozent der Einnahmen des Unternehmens wurden im Berichtszeitraum in die Forschung und Entwicklung (F&E) von Produkten / Dienstleistungen mit geringer CO₂-Intensität investiert?

Verweis: CDP C4.3c 2022; CDP4.2b 2022; (teilweise auch) ISARA.3.3
(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Prozent der Einnahmen	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
F&E für CO ₂ -geringe Produkten / Dienstleistungen	_____ %	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Bei diesem Thema verweisen wir auf unser Ergebnis von CDP (B-) (optional)

E8. Hat die Organisation Maßnahmen ergriffen, um die Anpassung an den Klimawandel und die Resilienz voranzubringen?

Verweis: GRI-Angabe 201-2-a-iv (2016)
(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Wir haben Maßnahmen ergriffen, um die unternehmensweite Resilienz gegenüber dem Klimawandel zu erhöhen.
- Wir haben Maßnahmen ergriffen, um die Resilienz in unseren Lieferketten zu erhöhen.
- Wir haben Maßnahmen ergriffen, um die Resilienz in den betroffenen Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, zu erhöhen.
- Wir haben Mittel für Initiativen und Projekte zur Anpassung an den Klimawandel und zur Stärkung der Resilienz bereitgestellt.
- Wir haben im Berichtszeitraum keine Maßnahmen ergriffen, um die Resilienz gegenüber dem Klimawandel zu erhöhen.
- Unbekannt

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Verbrauch von Energie und Ressourcen

E9. Bitte geben Sie den Verbrauch an erneuerbaren Energien des Unternehmens als Prozentsatz des Gesamtenergieverbrauchs im Berichtszeitraum an.

Verweis: ISAR B.5.1; GRI-Angabe 302-1 (2016)

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	% des Gesamtenergieverbrauchs	Unbekannt
Verbrauch erneuerbarer Energien in % des Gesamtenergieverbrauchs:	10	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Berechnet durch die Produktion der Solaranlage (optional)

Technologie

E10. Wie viel Prozent der Einnahmen des Unternehmens wurden in diesem Berichtszeitraum mit Produkten / Dienstleistungen mit geringer CO₂-Intensität erzielt?

Verweis: SASB CG-MR-410a.1a; WEF Common Metrics

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Prozent der Gesamteinnahmen (%)	Beschreibung der enthaltenen Produkte / Dienstleistungen (z. B. relevante Zertifizierung)	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Produkte / Dienstleistungen mit geringer CO ₂ -Intensität / Gesamteinnahmen für den Berichtszeitraum	_____	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Branchenspezifische

Fragen Die Fragen E11 bis E20 erscheinen nur im Fragebogen und müssen nur beantwortet werden, falls das Unternehmen in bestimmten Branchen tätig ist. Relevant ist die Branche, die im Beitrittsantrag an den UN Global Compact angegeben ist. Wenn das Unternehmen im Beitrittsantrag "Diversifiziert - Sonstige" ausgewählt hat, wird es aufgefordert, die nachstehende Frage auszufüllen, bevor es fortfährt.

Die Branche, in dem das Unternehmen tätig ist, wird als "Diversifiziert - Sonstige" aufgeführt. Bitte wählen Sie bis zu drei Branchen mit Umsatz.

Verweis: GRI-Angabe 2-6-a (2021)

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

Automobilhersteller und Zulieferer

- Automobilhersteller und Zulieferer

Banken

- Banken

Rohstoffe

- Industriemetalle und Bergbau
- Industrielle Baustoffe
- Edelmetalle und Bergbau

Chemie

- Chemie

Baugewerbe und Werkstoffe

- Baugewerbe und Werkstoffe

Finanzdienstleistungen

- Finanz- und Kreditdienstleistungen
- Investmentbanking und Dienstleistungen von Börsenmakler
- Hypotheken-Immobilien-Investmentfonds
- Geschlossene Geldanlagen
- Offene und sonstige Anlageinstrumente

Nahrungsmittel und Getränke

- Getränke
- Nahrungsmittelproduktion

Gesundheitswesen

- Pflegeausstattung und Dienstleistungen
- Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen
- Arzneimittel und Biotechnologie

Industriegüter und Dienstleistungen

- Luftfahrt und Verteidigung
- Allgemeine Industrieunternehmen
- Elektronische und elektrische Ausrüstungselemente
- Produktionstechnik
- Transport
- Supportleistungen

Versicherungen

- Lebensversicherungen
- Andere Versicherungen als Lebensversicherungen

Medien

- Medien

Energieversorgung

- Alternative Energiequellen
- Öl, Gas und Kohle

Sonstige

- Diversifiziert

Persönliche Güter und Haushaltswaren

- Haushaltsgeräte und Wohnbau
- Freizeitgüter
- Persönliche Güter
- Verbraucher Dienstleistungen

Immobilien

- Immobilienanlagen und Dienstleistungen
- Immobilienfonds

Handel

- Handel

Technologie

- Software- und Computer-Dienstleister
- Hardware und Ausrüstung

Telekommunikation

- Telekommunikationsgeräte
- Anbieter von Telekommunikationsdiensten

Reisen und Freizeit

- Reisen und Freizeit

Versorgungsunternehmen

- Elektrizität
- Gas, Wasser Mehrfachversorgung
- Abfallentsorgung

Drogerien, Apotheken und Lebensmittelläden

- Drogerien, Apotheken und Lebensmittelläden

Branchenspezifisch: Wasser

Hinweis: Die folgenden Fragen zu Wasser werden nur Unternehmen angezeigt, die zu folgenden Branchen gehören: Automobilhersteller und Zulieferer, Rohstoffe, Chemie, Baugewerbe und Werkstoffe, Nahrungsmittel und Getränke, Gesundheitswesen, Industriegüter und Dienstleistungen, Energieversorgung, Persönliche Güter und Haushaltswaren, Technologie, Telekommunikation, Reisen und Freizeit und Versorgungsunternehmen. Weitere Informationen finden Sie im Guidebook.

E11. Bitte machen Sie Angaben zur Wasserentnahme und zum Wasserverbrauch des Unternehmens (eigener Betrieb) während des Berichtszeitraums.

Verweis: ISAR B.1.3; CDP W1.2b 2022, CDP W1.2d 2022; SASB CG-HP-140a.1; GRI-Angaben 303-3, 303-5 (2018)
(Matrix-Frage: Textfelder mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

Wasserentnahme (Wassermenge in Megalitern):		Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Gesamtmenge	1,094	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
NACH QUELLE			
Frisches Oberflächenwasser:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grundwasser:	_1,094	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brackiges Oberflächen- / Meerwasser:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Produziertes Wasser:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser von Dritten:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozentualer Anteil der Wasserentnahme in Regionen mit hohem oder extrem hohem Wasserstress (%):	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wasserverbrauch (Wassermenge in Megalitern):	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
----------------------------------------------	-----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------

Gesamtmenge	1,094	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
NACH QUELLE			
Frisches Oberflächenwasser:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grundwasser:	1,094	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brackiges Oberflächen- / Meerwasser:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Produziertes Wasser:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser von Dritten:	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozentualer Anteil des Wasserverbrauchs in Regionen mit hohem oder extrem hohem Wasserstress (%):	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E12. Bitte machen Sie Angaben zur Wasserintensität der Produkte des Unternehmens in Regionen mit hohem oder extrem hohem Wasserkonsum.

Verweis: CDP 1.3 2022; CDP 1.3a 2022

(Matrix-Frage: Textfelder mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Wasserintensität der Produkte (Kubikmeter / \$ ODER Kubikmeter / Produkttyp):	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Branchenspezifisch: Wälder, Biodiversität und Landnutzung

Hinweis: Die folgenden Fragen zu Wäldern, Biodiversität und Landnutzung werden nur Unternehmen angezeigt, die zu folgenden Branchen gehören: Rohstoffe, Chemie, Baugewerbe und Werkstoffe, Nahrungsmittel und Getränke, Gesundheitswesen, Industriegüter und Dienstleistungen, Energieversorgung, Persönliche Güter und Haushaltswaren, Immobilien, Telekommunikation, Reisen und Freizeit, Versorgungsunternehmen und Drogerien, Apotheken und Lebensmittelläden. Weitere Informationen finden Sie im Guidebook.

E13. Bitte geben Sie die Anzahl und Fläche (in Hektar) der Betriebsstandorte an, die sich im Besitz des Unternehmens befinden, gemietet sind und in diesem verwaltet werden und in oder neben geschützten Gebieten und / oder Gebieten mit hohem Biodiversitätswert (Key Biodiversity Areas) befinden.

Verweis: GRI-Angabe 304-1 (2016); ISAR B6.1, WEF Common Metrics
(Matrix-Frage: Textfelder mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

		Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Anzahl Betriebsstandorte	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Größe der Grundstücke in Hektar	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E14. Welche Fläche (in Hektar) natürlicher Ökosysteme wurde während des Berichtszeitraums in Gebiete umgewandelt, die dem Unternehmen gehören, von ihm gemietet oder verwaltet werden?

Verweis: CDP F1.3 2022; GRI-Angabe 304-1 (2016)

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Fläche in Hektar	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Umwandlung von natürlichen Ökosystemen	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E15. Unterstützt das Unternehmen Projekte, die auf die Renaturierung und den Schutz von Lebensräumen ausgerichtet sind, oder führen Sie Projekte durch?

Verweis: CDP F6.11 2022; Disclosure 304-3 (2016)

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile und Textfeld)

	Nein	Nein, aber wir planen dies in den nächsten zwei Jahren umzusetzen		Ja	Falls ja, bitte Projektfläche in Hektar angeben
Renaturierung von Waldökosystemen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Renaturierung anderer Lebensräume	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Wiederaufforstung	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Natürliche Regeneration	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Agroforstwirtschaft	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Stillgelegte Flächen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Ausgleichsmaßnahmen für die biologische Vielfalt	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Sonstige (bitte zusätzliche Informationen angeben)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ wir unterstützen die Masthuhninitiative der Albert Schweizer Stiftung (optional)

Branchenspezifisch: Luftverschmutzung und -emissionen

Hinweis: Die folgenden Fragen zu Luftverschmutzung und -emissionen werden nur Unternehmen angezeigt, die zu folgenden Branchen gehören: Automobilhersteller und Zulieferer, Rohstoffe, Chemie, Baugewerbe und Werkstoffe, Nahrungsmittel und Getränke, Gesundheitswesen, Industriegüter und Dienstleistungen, Energieversorgung, Persönliche Güter und Haushaltswaren, Immobilien, Technologie, Telekommunikation, Reisen und Freizeit und Versorgungsunternehmen. Weitere Informationen finden Sie im Guidebook.

E16. Geben Sie bitte, soweit zutreffend, die Emissionen der folgenden Schadstoffe durch das Unternehmen im Berichtszeitraum an.

Verweis: GRI-Angabe 305-7 (2016); ISAR B.1.4

(Matrix-Frage: Textfelder mit der Option „Unbekannt“ und / oder „Nichtzutreffend“)

	Emissionen (t)	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
NO _x	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
SO _x	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Flüchtige organische Verbindungen (VOCs)	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gefährliche Luftschadstoffe (HAPs)	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Feinstaub (PM ₁₀)	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Schwer abbaubare organische Schadstoffe (POPs)	_____	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sonstige (bitte zusätzliche Informationen angeben)	_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Branchenspezifisch: Abfall

Hinweis: Die folgenden Fragen zu Abfall werden nur Unternehmen angezeigt, die zu folgenden Branchen angehören: Automobilhersteller und Zulieferer, Rohstoffe, Chemie, Baugewerbe und Werkstoffe, Nahrungsmittel und Getränk, Gesundheitswesen, Industriegüter und Dienstleistungen, Medien, Energieversorgung, Persönliche Güter und Haushaltswaren, Immobilien, Handel, Technologie, Telekommunikation, Reisen und Freizeit, Versorgungsunternehmen und Drogerien, Apotheken und Lebensmitteläden. Weitere Informationen finden Sie im Guidebook.

E17. Bitte geben Sie das Gesamtgewicht des von dem Unternehmen im Berichtszeitraum erzeugten Abfalls in metrischen Tonnen an.

Verweis: GRI-Angabe 306-3 (2020); (teilweise) ISAR B.2.1

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ und / oder „Nichtzutreffend“)

	Erzeugter Abfall (t)	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Feststoffabfall	177,15	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E18. Bitte geben Sie an, wie viel Prozent des Abfalls des Unternehmens im Berichtszeitraum gefährlicher Abfall war .

Verweis: GRI-Angaben 306-4, 306-5 (2020); ISAR B.2.3

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ und / oder „Nichtzutreffend“)

	Anteil gefährlicher Abfall (%)	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
Gefährlicher Abfall	<u> 0 </u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

E19. Bitte geben Sie für den Berichtszeitraum die geschätzten metrischen Tonnen an verbrauchten Einwegkunststoff an, dessen Verwendung der Wertschöpfungskette wesentlich war.

Verweis: WEF Common Metrics

(Matrix-Frage: Textfeld mit der Option „Unbekannt“ und / oder „Nichtzutreffend“)

	Angabe in Tonnen (t)	Unbekannt	Nichtzutreffend (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an verpflichtend))
Einwegkunststoff	_____	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Übergreifendes

E20. Beschreiben Sie kurz zusätzliche relevante praktische Maßnahmen, die das Unternehmen im Berichtszeitraum ergriffen hat und / oder planen plant, um die Prinzipien zu Umwelt & Klima umzusetzen. Bitte berücksichtigen Sie gesetzte Ziele und etwaige Herausforderungen sowie zur Prävention / Abhilfe umgesetzten Maßnahmen.

Verweis: GRI-Angaben 3-3-c und 3-3-d (2021) für die Themen GRI 303 (2018), GRI 304 (2016), GRI 305 (2016), GRI 306 (2020), GRI 302 (2016)

(Vortrag vom Holding Geschäftsführer auf der Führungskräfte tagung, sowie in 12/22 verabschiedeter SGU-Plan)

KORRUPTIONSPRÄVENTION

Commitment

AC1. Hat das Unternehmen ein Korruptionspräventions- / Compliance-Programm

Verweis: GRI-Angabe 3-3-c (2021) für das Thema GRI 205 (2016)

(Eine Antwortmöglichkeit auswählen)

- Nein, es hat keine unmittelbare Geschäftspriorität
- Nein, aber wir planen, innerhalb von zwei Jahren eine Richtlinie zu einführen
- Ja [Führt zu AC1.1]

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

AC1.1. Falls ja, in welchem Jahr wurde dieses Programm zuletzt überprüft?

2022 (JJJJ)

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

AC2. Hat das Unternehmen Richtlinien / Grundsatzserklärungen und Empfehlungen für Angestellte, wie sie im Zweifelsfall und / oder in Situationen, die einen Interessenkonflikt darstellen können, handeln sollen? (z. B. in Bezug auf Geschenke und Bewirtung, Spenden, Sponsoring oder im Umgang mit Amtsträgern)

(Eine Antwortmöglichkeit auswählen)

- Nein, wir haben nicht vor, eine Richtlinie / Grundsatzserklärung zu entwickeln
- Nein, aber wir planen innerhalb von zwei Jahren, eine Richtlinie / Grundsatzserklärung einzuführen
- Ja, in einer allgemeinen oder einer eigenständigen Richtlinie / Grundsatzserklärung enthalten

Bitte laden Sie ein Dokument hoch, geben Sie einen Link und / oder weitere Informationen an: __CoC, Geschenkerichtlinien, Compliance-Schulung__(optional)

Prävention

AC3. Wer erhält Schulungen zu den Themen Korruptionsprävention und Integrität?

Verweis: WEF Common Metrics; GRI-Angabe 205-2 (2016)

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Keine Schulungen verfügbar
- Ausgewählte Angestellte [Führt zu AC3.1]
- Alle Angestellten [Führt zu AC3.1]
- Leih- und Zeitarbeiter*innen [Führt zu AC3.1]
- Direkte Lieferanten des Unternehmens [Führt zu AC3.1]
- Indirekte Lieferanten des Unternehmens [Führt zu AC3.1]
- Andere, wie Partner, Unternehmenskunden, etc. [Führt zu AC3.1]

Bitte geben Sie weitere Informationen an:e-Learning Schulung_____ (optional)

AC3.1. Wie oft werden solche Schulungen angeboten?

Hinweis: Falls das Unternehmen AC3 mit Antwortmöglichkeiten beantwortet, die nicht „Keine Schulungen verfügbar“ lautet, wird die untenstehende Frage mit passenden Kategorien zu den oben gewählten Antwortoptionen angezeigt.

(Matrix-Frage: Wählen Sie eine Antwortoption pro Zeile)

	Einmalig	Alle zwei oder mehr Jahre	Jedes Jahr	Keine Datenerhebung
Ausgewählte Angestellte	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Alle Angestellten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Leih- und Zeitarbeiter*innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Direkte Lieferanten des Unternehmens	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Indirekte Lieferanten des Unternehmens	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Anderer, wie Partner, Unternehmenskunden, etc.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

AC4. (Wie) Überprüft das Unternehmen sein Korruptionspräventions- / Compliance-Programm?

Verweis: GRI-Angabe 3-3-e (2021) für das Thema GRI 205 (2016); SDG Action Manager - SDG 16: Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Nein, wir überprüfen das nicht. (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
- Überprüfung auf Ad-hoc-Basis
- Ja, durch interne Einschätzungen der Angestellten
- Ja, durch automatisierte Kontrollprüfung
- Ja, durch externe unabhängige Überprüfung
- Ja, durch andere Mechanismen (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ Externe Prüfung durch den TÜV _____ (optional)

Performance

AC5. Bitte geben Sie die Gesamtzahl und Art der Korruptionsvorfälle des Unternehmens im Berichtsjahr an.

Verweis: GRI-Angabe 205-3 (2016); WEF Common Metrics, ISAR D.2.1.

(Matrix-Frage: Textfelder mit der Option „Unbekannt“ oder „Nichtzutreffend“)

	Anzahl der Vorfälle	Art der Vorfälle	Unbekannt	Keine Angabe
Im laufenden Jahr bestätigt, aber im Zusammenhang mit den Vorjahren	0__	___	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bestätigt im laufenden Jahr und im Zusammenhang mit diesem Jahr	0__	___	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

Abhilfe und Reporting

AC6. Welche Maßnahmen hat das Unternehmen im Berichtszeitraum ergriffen, um mutmaßliche Korruptionsfälle unabhängig oder als Reaktion auf einen Streitfall oder eine Untersuchung durch eine staatliche Aufsichtsbehörde anzugehen?

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021) für das Thema GRI 205 (2016); Leitfaden zur Berichterstattung zum 10. Prinzip Korruptionsprävention – B3

(Alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten auswählen)

- Erste Falleinschätzung
- Interne Untersuchung
- Überprüfung durch eine Risiko- / Ethikkommission
- Überprüfung durch den Verwaltungsrat
- Externe(s) Audit / Prüfung
- Sonstiges (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])
- Nicht zutreffend / keine Vorfälle im Berichtszeitraum

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

AC7. Nimmt das Unternehmen an Collective-Action-Initiativen zur Korruptionsbekämpfung teil?

Verweis: GRI-Angabe 3-3-d (2021) für das Thema GRI 205 (2016)

(Eine Antwortmöglichkeit auswählen)

- Nein, es hat keine unmittelbare Geschäftspriorität
- Nein, aber wir planen dies innerhalb der nächsten zwei Jahren
- Ja (Bitte geben Sie zusätzliche Informationen im Textfeld an [verpflichtend])

Bitte geben Sie weitere Informationen an: _____ (optional)

AC8. Beschreiben Sie kurz zusätzliche relevante praktische Maßnahmen, die das Unternehmen im Berichtszeitraum ergriffen haben und zu ergreifen plant, um das Korruptionspräventionsprinzip umzusetzen. Bitte berücksichtigen Sie gesetzte Ziele und Herausforderungen sowie zur Prävention / Abhilfe umgesetzten Maßnahmen.

Verweis: GRI-Angaben 3-3-c und 3-3-d (2021) für das Thema GRI 205 (2016)

Maßgeblich für uns war die verpflichtende E-Learning Schulung für Vertrieb und Führungskräfte

Fortschrittsbericht Sustainable Goals

Bestandteil des Nachhaltigkeits- CSR-Berichtswesen (Energiebericht)



Herausgeber

Klüh Service Management GmbH

Am Wehrhahn 70

40211 Düsseldorf

Bearbeitende*r Qualitätsmanager*in

Rainer Schultes

Ab 2021:

Externe Prüfung durch:

TÜV Austria Holding AG

TÜV Austria-Platz 1

2345 Brunn/Gebirge

Tel. +43 (0)504 54

Info@tuv.at

www.tuv.at

1. Einleitung.....	4
2. Nachhaltigkeitsstrategie und globale Nachhaltigkeitsziele / UN Sustainable Development Goals	5
3. Beschaffung und Lieferkette.....	6
4. Produkte Dienstleistungen / Nachhaltige Ausrichtung.....	6
5. Organisation an den Standorten.....	7

1. Einleitung

Der Bericht zu den Sustainable Goals wurde erstmalig im Jahr 2022 erstellt. Anlass waren vermehrte Anfragen von Kunden, Zertifizierungsgesellschaften und anderen interessierten Kreisen (Stakeholdern). Der Bericht ist Bestandteil des CSR und Nachhaltigkeitsberichtwesens, dessen Kernbericht der Energiebericht ist.

Der Sozialbericht, das Management-Review und der Energiebericht (mit dem Teilbericht UNSG) stehen jetzt auf einer Reportstufe und verfügen über das identische Layout.

Hintergrund / Basis / Entwicklung

Die Klüh CSR Systematik basiert auf den vom Klüh Managementteam anerkannten internationalen Standards. Aus diesen Grundlagen erwächst das Klüh CSR Verständnis, das Klüh im Code of Conduct festgeschrieben hat.



Die Einhaltung der im Code of Conduct genannten Vorgaben stellen wir intern über das integrierte Managementsystem sicher, das nach den Normen DIN EN ISO 9001 für Qualitätsmanagement, DIN EN ISO 14001 für Umweltmanagement und DIN EN ISO 50001 für Energiemanagement zertifiziert ist und Arbeitsschutzmanagement gemäß DIN EN ISO 45001 einschließt. Zusätzlich besteht für die KSM eine Compliance Zertifizierung DIN EN ISO 37301

Der Fachbereich Catering arbeitet bereits seit drei Jahren nach den Prozessvorgaben der ISO 45001. Lange sich hinziehende Gespräche zu Betreibsvereinbarung haben die geplante Zertifizierung auch dieses Fachbereiches hinausgezögert. Dem Fachbereich ist empfohlen im Mai 2023 auch diese Zertifizierung anzustreben.

Dabei stehen grundsätzlich alle Informationen im Intranet transparent zur Verfügung. Im QM-Handbuch finden sich die Gremienstruktur und im Management-Review ist die personelle Aufstellung transparent beschrieben. Auch die weiteren Zertifikate und Anforderungen (z.B.: LBA-Anforderungen, DIN 77200, SCC), die nur in Teilen der Gesellschaften Anwendung finden, sind im Handbuch beschrieben.

Über das mit dem Managementsystem einhergehende Melde- und Berichtswesen (Hinweisgebersystem, Reklamationssystem, Beschwerdestelle) sind Datentransparenz und eine kontinuierliche Verbesserung gewährleistet. Diese Daten sind mit den Anforderungen der ILO Grundlage für den Menschenrechtsbericht.

ILO



Die ILO steht für International Labour Organization, Internationale Arbeitsorganisation (IAO); ist durch den Friedensvertrag von Versailles 1919 mit Sitz in Genf ins Leben gerufen worden; in enger Verbindung zum Völkerbund. Im Abkommen von 1946 zwischen den UN und der ILO, erhielt die ILO den Status einer Sonderorganisation der UN. Ziele der ILO sind: Generelle Verbesserungen der Arbeitsbedingungen im weltweiten Rahmen. Als wichtigste Instrumente dienen die Aufstellung internationaler Konventionen und Empfehlungen, deren Annahme durch die Internationale Arbeitskonferenz, das Weltbeschäftigungsprogramm und das ILO-Programm für technische Entwicklungshilfe. Auf der Weltbeschäftigungskonferenz 1976 wurde das sog. Grundbedürfniskonzept vorgestellt, welches die Entwicklungshilfe beeinflusste.

Die Umsetzung dieser Vorgaben erfolgt intern vorrangig im Aufgabenfeld Arbeits- und Gesundheitsschutz (Management-Review (3)). Fast alle Lieferantenverträge schließen bei Klüh schon jetzt die ILO Vorgaben ein und ist Bestandteil der Erfüllung der ISO 9001 Anforderungen und es Lieferkettengesetzes.

UN Global Compact



Der United Nations Global Compact (dt.: Globaler Pakt der Vereinten Nationen) ist eine Kooperation von Unternehmen mit den Vereinten Nationen (UN). Zweck der Kooperation ist es, die Globalisierung ökologischer und sozialer zu gestalten. Unternehmen müssen zur Teilnahme die zehn Prinzipien des United Nations Global Compacts unterschreiben. Zu den inhaltlichen Schwerpunkten zählen u.a. Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und der Kampf gegen Korruption.

Untermauert wird dieses schon lange bestehende Verständnis dadurch, dass Klüh im Jahr 2022 notwendigen Dokumente erstellt hat und die Unterzeichnung für das Commitment für den UN Global Compact Anfang 2023 plant. Herzstück des UN Global Compact sind die zehn Prinzipien, die sich dem Schutz der Menschenrechte, der Einhaltung der Arbeitsnormen, Umweltschutzmaßnahmen und der Korruptionsprävention widmen und sich zu großen Teilen mit dem CSR-Verständnis deckt. Die Steuerungsgremien und –Prozesse sind dabei im QM-Handbuch beschrieben.

Selbstverständlich orientiert sich Klüh auch an der Menschenrechtserklärung (Resolution 217 A (III) vom 10.12.1948) sowie an der UN Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung (vom 14.06.1992).

2. Nachhaltigkeitsstrategie und globale Nachhaltigkeitsziele / UN Sustainable Development Goals

Maßgebend für unsere Nachhaltigkeitsstrategie sind die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen. Als Facility Dienstleistungsunternehmen mit über 50.000 Mitarbeitern sind wir u.a. tätig im Gesundheitswesen, Hotellerie- und Gastgewerbe, Verkehrswesen und in der Industrie sowie öffentlichen Einrichtungen. Dabei erzielen wir in vielfältiger Weise Wirkung auf die globale Entwicklung.



Als Dienstleistungsunternehmen sind wir überzeugt, dass wir insbesondere auf drei der genannten globalen Ziele einwirken können:



- Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Nachhaltiger Konsum und Produktion
- Maßnahmen zum Klimaschutz

Im Rahmen unseres Einflussbereichs nehmen wir uns hier vor, die negativen Auswirkungen unserer unternehmerischen Tätigkeiten auf Menschen und Umwelt zu reduzieren und positive Effekte gleichermaßen zu stärken.

Indem wir unsere Lieferanten und Hersteller hinsichtlich ökologischer Alternativen aus verantwortungsvoller Produktion fordern und unsere Kunden auf die Vorteile umweltfreundlicher Produkte hinweisen, fördern wir ein gemeinsames Umdenken entlang der gesamten Wertschöpfungskette, von der Herstellung bis zum Produktlebensende.

Unser Einflussbereich ist dabei nicht nur unser eigenes Unternehmen. Es ist vor allem die Auswahl und Entwicklung unserer Lieferanten sowie der Beschaffungs- bzw. Wertschöpfungsprozess unserer Kunden.

Die Umsetzung der drei Ziele erfolgt deshalb in unseren drei wesentlichen Handlungsfeldern:

- Beschaffung und Lieferkette
- Produkte und Dienstleistungen / Nachhaltige Ausrichtung
- Organisation an den Standorten

und wird in den nachstehenden Kapiteln ausführlich so beschrieben, so dass auch der Nutzen aus Kundensicht erkennbar wird.

3. Beschaffung und Lieferkette

Die Überwachung der Einhaltung unserer sozialen, ökologischen und Compliance-Standards in der Lieferkette obliegt dem zentralen Einkauf in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen und dem zentralen Qualitätsmanagement.

Voraussetzung für die Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern (bestehende und neue) ist zunächst die VA Einkaufsrichtlinie, deren Umsetzung sich in den partnerschaftlichen Verträgen wiederfindet.

Neben der beschriebenen Verankerung in der Compliance Organisation, den beschriebenen Fragebögen fußt das System auch auf einem Supplier Code of Conduct und Einkaufs-Bedingungen, die im Intranet abgelegt sind.

Zusätzlich finden Audits bei unseren Lieferanten, auch nach Vorgaben der Fachbereiche statt. Klüh möchte in den Audits verstehen und prüfen, wie unsere Lieferanten die Lieferkette überwachen. Die Anzahl der Audits wird dabei im Compliance-Meeting (-> hier Lieferkettenmeeting) gemeinsam mit dem Zentral-Einkauf festgelegt.

Die mit den Maßnahmen einhergehende stetig wachsende Transparenz in unserer Lieferkette gibt uns und unseren Kunden Sicherheit im Hinblick auf bestehende und bevorstehende Sorgfaltspflichten, Umweltschutz und Compliance.

4. Produkte Dienstleistungen / Nachhaltige Ausrichtung

Um das Leben an Land und unter Wasser nicht zu gefährden, arbeiten wir im Rahmen der Sortimentsgestaltung für unsere Kunden an möglichst geringen Verbräuchen natürlicher Ressourcen. Zudem beabsichtigen wir, umweltbelastende Inhaltsstoffe und Verpackungsmaterialien nach Möglichkeit auszuschließen und somit die Belastung von Böden, Gewässern und der Luft auf das minimale Maß zu reduzieren.

Auch wollen wir einen Beitrag zur Reduzierung der Abfallerzeugung bei unseren Kunden gemäß UN-Ziel 12.5 leisten.

Deshalb arbeiten das Energieteam (zukünftig CSR- und Nachhaltigkeitsteam) und das Produktmanagement der Fachbereiche eng mit Experten aus unserem Stakeholder-Netzwerk und der Industrie zusammen.

Für jede einzelne in unseren Dienstleistungen verwendete Produktkategorie müssen die wesentlichen Nachhaltigkeitskriterien (-hebel), für welche zugleich messbare Daten vorliegen, entlang des gesamten Produktlebenszyklus ermittelt werden, um zukunftsweisende Sortimentsfestlegungen für unsere Kunden treffen zu können. Dabei fordern Kunden bereits jetzt individuelle Analysen für Ihre Objekte.

Diese Ziele werden von den Fachunternehmen festgelegt (Konzept der drei Ebenen der Nachhaltigkeitsziele / Ebene der Fachbereiche).

Ein systematisches Monitoring nachhaltigkeitsrelevanter Produktdetails im Rahmen unserer Dienstleistungserbringung (z.B. Rezyklatanteil, Product Carbon Footprint, Recyclingfähigkeit der Verpackung, enthält Mikroplastik usw.) befindet sich im Aufbau und hängt im Wesentlichen von der Bereitstellung der betreffenden Daten von Seiten der Hersteller ab.

Förderung von Kreislaufwirtschaft

Kreislaufwirtschaft ist ein komplexes Thema, das viel Aufklärung bedarf. Die Förderung von Kreislaufwirtschaft beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Nachhaltiges Abfallmanagement allgemein – Mülltrennung und Abfallverdichtung
- Design kreislauffähiger Verpackungen
- Verwendung von Rezyklaten
- Einsatz von Mehrweglösungen
- Schließen von Recyclingkreisläufen bestimmter Wertstoffe in großen Mengen

Die Punkte werden im Energiebericht 2022 ausführlich aufgenommen und sind bereits im Energiebericht 2021 rudimentär beschrieben.

Kundenindividuelle Warenkorbanalysen und -bereinigung hinsichtlich Nachhaltigkeit

Bewährte Kriterien zur Nachhaltigkeitseinstufung von Produkten sind grundsätzlich die Ökolabel (Blauer Engel, FSC, EU-Blume etc.) auf der NonFood-Seite und die Ökolabel auf der Food-Seite (EU Bio-Siegel, Deutsches Biosiegel, Demeter, Bioland, MSC und V-Label etc.).

Mit Blick auf die seit Juli 2021 geltenden Bestimmungen zu ausgewählten Einwegkunststoffartikeln bieten wir unsere Dienstleistungen mit einer großen Auswahl an EU-konformen Einwegverpackungen an. Die Produkte für die Kundenobjekte werden mit unseren Kunden abgestimmt. (Konzept der drei Ebenen der Nachhaltigkeitsziele / Ebene der Fachbereiche).

5. Organisation an den Standorten

Im Sinne des Pariser Klimaabkommens und um die globale Erwärmung möglichst auf deutlich unter 2°C zu begrenzen, nehmen wir uns vor, die von uns beeinflussbaren Emissionen aktiv zu reduzieren. Die Details dazu finden sich im Sozialbericht, Energiebericht und Management-Review.

Der Konzern steht zu seinem Anspruch 2040 klimaneutral sein zu wollen.

Die Holding Geschäftsführung betont in Vorträgen immer die "Enkelfähigkeit" des Familienunternehmens Klüh. In den Nachhaltigkeitsratings NQC und ECOVADIS strebt Klüh – wie beschrieben - eine kontinuierliche Verbesserung der Ergebnisse an.

Klüh wird im Energiebericht 2023 jährlich gemäß GHG Protocol, in welcher die Scope-1- und -2- Emissionen bereits vollständig auszuweisen sind, reporten. (Konzept der drei Ebenen der Nachhaltigkeitsziele / Ebene der Holding).

Für den Fachbereich Cleaning haben wir am CDP Prozess mit gutem Erfolg teilgenommen (B- Rating). Die Vorgehensweise wurde auf die anderen Fachbereich übertragen. Der Fachberiche Cleaning bekennt sich dabei zum Ziel der Klimaneutralität 2030.

Für jeden Fachbereich wurden Jahresziele von den Fachgeschäftsführern ausgegeben. Im Energiemeeting wird die Erreichung der Ziele nachverfolgt.

Jeder Klüh Standort, i.d.R. sind dies Niederlassungen, hat dabei umfangreiche Vorgaben im Arbeits- und Gesundheitsschutz für unsere Mitarbeiter wie unsere Kunden zu beachten (Management-Review 3). Gleichzeitig prüft jeder Standort wo und wie dezentrale Umweltmaßnahmen umgesetzt werden können (Konzept der drei Ebenen der Nachhaltigkeitsziele / Ebene der Niederlassungen). Jährlich erfolgt zusätzlich eine Meldung, ob es Umweltverstöße gibt. Seit Bestehen der Systematik gab es keine Umweltverstöße.

Ab dem Jahr 2023 reportet Klüh nach dem GRI Standrad. Hierbei wird eine konzernweite Lösung angestrebt.